

Inhalt

Vorwort

- 7 -

1. GESCHICHTE DER PRIMARSCHULLEHRERINNENAUSBILDUNG

Die wichtigsten Wendepunkte der deutschen
PrimarschullehrerInnenbildung
Von Éva Márkus (Budapest)
- 13 -

Tendenzen in der Ausbildung von deutschsprachigen
PrimarschullehrerInnen
Von Márta Juhász (Esztergom)
- 34 -

Staatliche LehrerInnenausbildung für die Minderheit in der Donaustadt
Baja
Von Adelheid Manz (Baja)
- 47 -

Geschichte der deutschsprachigen LehrerInnenausbildung in
Südtransdanubien
Von Agnes Klein (Pécs)
- 60 -

Schlüsselfiguren des frühen Deutschunterrichts:
Deutschsprachige PrimarstufenlehrerInnenbildung in Szeged
Von Tünde Sárvári (Szeged)
- 76 -

2. METHODIK DES UNTERRICHTS

Reflektierter Einsatz „neuer“ Medien im (Sprachen-)Unterricht
Von Jörg Meier (Innsbruck)
- 97 -

IKT-Mittel im Volkskundeunterricht
Von Réka Miskei-Szabó (Budapest)
– 113 –

Reaktionen des ungarndutschen Minderheiten-unterrichts auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Fächerübergreifende Aspekte im DAM-Unterricht der Primarstufe
Von Teréz Radvai (Budapest)
– 126 –

Geschichten in der Grundschule
Von Sabine Zelger (Wien)
– 142 –

Buchstabenbad. Zusammenhänge zwischen emergent literacy und dem frühen Spracherwerb
Von Eszter Gombocz (Vác)
– 154 –

3. UNGARNDUTSCHES UNTERRICHTSWESEN

Ungarndeutsches Bildungssystem – Überblick und Zukunftsperspektiven
Von Ibolya Englender-Hock (Pécs)
– 175 –

Der ungarndeutsche Nationalitätenunterricht:
Von Krisztina Kemény-Gombkötő (Baja)
– 185 –

Traditionspflege in den Schulen der ungarndutschen Minderheit
Von Mira Gölcz (Budapest)
– 197 –

Mythos, Ethos und Realität
Von Helmut Herman Bechtel (Pécs)
– 207 –